



Asset Services SA

## Investorenbrief

### 4. Quartal 2002, für Investoren aller vier Portefeuilles

#### Geschätzte Investoren

Die Performance im 4. Quartal hat sich zu derjenigen im 3. praktisch nicht verändert - auf den ersten Blick. Was die Märkte hergaben, haben der USD (-7% im 4. Quartal) und die Transaktionskosten wieder zunichte gemacht.

Im ganzen Jahr 2002 verlor der USD zum CHF 15.7%, weshalb zum Beispiel das Referenz-Portefeuille Wachstum Gold 2002 in CHF 2002 um 37.9 % sinkt; 26.4% ist der Verlust in USD. Werden die Kunden-Portefeuilles in USD gerechnet, ergeben sich je nach Grösse der Einlage Einbussen von rund 18% bis 27%. Im Obligationen-Portefeuille ist es mit mageren 4.4% ähnlich, denn zwei USD-Fonds haben über 10% zugelegt, in CHF bleibt aber wenig übrig.

Für AS ist wichtig zu sehen, wie sich unsere Bemühungen - nach Kosten und Wechselkursen - niederschlagen. 26,4% Verlust *inklusive* den Transaktionskosten ist weniger als der Verlust des SMI -27,8%, des Euro Stoxx 50 -37.3% oder der Nasdaq -31.5%.

Es geht hier nicht darum, miserable Resultate schön zu rechnen. AS ist verantwortlich, nicht die Märkte. Deshalb haben wir anfangs 2001 auf ETF's umgestellt, 2002 die Depotbank gewechselt, die AS-Handelszeit seither auf 22h00 ausgeweitet und unser Messinstrument nachhaltig ausgebaut. Wir sind jetzt an zwei weiteren Projekten, die markant und sofort die Dritt-Kostenstruktur unserer Kunden-Portefeuilles reduzieren werden. Sobald wir soweit sind, kontaktieren wir unsere Kunden.

**Fondsmesse 03; 30. Jan. - 1. Feb. 2003; Kongresshaus Zürich; AS-Standnummer P 03**  
und  
**AS-Referat im Rahmen der Fonds 03**

*Thema: Kosten runter, Performance rauf: Index-Portefeuilles*  
Referent: Dr. André Wuerth  
Ort: Seezimmer 3  
Wann: Samstag, 1.2.2003, 12.30 – 13.10

Die Performance der vier Portefeuilles

	1999	2000	2001	2002	seit 1.1.1999
Wachstum Gold (Sektoren)	152.4	- 19.4	- 24.1	- 37.9	- 10.2
Wachstum Blue (Blue Chips)	45.6	8.7	- 19.4	- 13.5	7.9
Ausgewogen	15.3	2.8	- 11.1	- 5.0	- 13.2
Zurückhaltend	0.9	4.9	0.7	4.4	11.3

Auvernier, 14. 1. 2003

Dr. André Wuerth